

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: UECKERMÜNDER HEIDE (ÖSTL. TEIL)		Bildtyp: A.e.	Blatt / Bild-Nr.: IV 8 - 12
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
2.1 Relief	westl. von Altwarps - sehr bewegt - alte Dünenlandschaft SO von Ueckermünde - flaches Relief	kaum Beeinträchtigungen	Sandergebiet, dominante Höhe - Moritzberg (25,5 m) Kontrastflächen zum Neuwarper See
2.2 Gewässer	Eggesiner See, Grabensysteme (Hammergraben, Winkelmanngraben) durchziehen das Waldgebiet	vermoorter Seengebiet - Verlandungssee - Eggesiner See	-
2.3 Vegetation	Kiefernforsten, alten Dünen-Kiefernbestand, vernähte Flächen hauptsächlich Erlen/ Eschenbestand, breiter Schilfsaum	östl. Teil Bruchwaldcharakter (Erlen/ Eschenbestand) westl. und nördl. Teil Kiefern Birkenbestand	-
2.4 Nutzung	forstwirtschaftlich genutzt	SO von Ueckermünde, intensive Nutzung, Kahlschlagwirtschaft	Bundesforst
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Altwarps - auf Anhöhe Backsteinkirche, zahlreiche Einzelgehöfte, Siedlungen	fügen sich gut in die Landschaft ein	Waldgebiete durch zahlreiche Wege und Straßen zerschnitten, zahlreiche, großflächige Militärsperregebiete

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- Waldrand bestimmt Raumgrenze
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- wertvolle Hammergrabenniederung, Garzberge - Ortschaft Rothenklempenow
2.8 Blickbeziehungen	- sehr reizvolle abwechslungsreiche Seen-Waldlandschaft
2.9 Gesamteindruck	- Monotonie der Kiefernforsten durch Lichtungen und Niederungen aufgewertet